



# HP Latex Rolle-zu-Boden-Kit, 126 Zoll Benutzerhandbuch

## ZUSAMMENFASSUNG

Verwendung des Produkts

## Informationen zu dieser Ausgabe

© Copyright 2022 HP Development Company,  
L.P.

Ausgabe 2, August 2022

### **Rechtliche Hinweise**

Inhaltliche Änderungen dieses Dokuments  
behalten wir uns ohne Ankündigung vor.

Für HP Produkte und -Dienstleistungen gelten  
ausschließlich die Bestimmungen in der  
Garantieerklärung des jeweiligen Produkts bzw.  
Dienstes. Aus dem vorliegenden Dokument  
sind keine weiterreichenden Garantieansprüche  
abzuleiten. HP haftet nicht für technische  
oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in  
diesem Dokument.

### **Sicherheitshinweise**

Lesen und befolgen Sie vor dem  
Starten des Druckers die Bedienungs- und  
Sicherheitsanweisungen.

---

# Inhaltsverzeichnis

<b>1 Einführung .....</b>	<b>1</b>
<b>2 Druckmaterialkonfigurationen.....</b>	<b>2</b>
Rolle einlegen (Rolle-zu-Rolle-Konfiguration).....	2
Rolle einlegen (Rolle-zu-Kollektor-Konfiguration).....	5
<b>3 Hardware-Wartung.....</b>	<b>8</b>
Rolle-zu-Boden-Walze und Klemmrollen reinigen .....	8
Reinigung der Rolle-zu-Boden-Walze und Klemmrollen vorbereiten.....	8
Rolle-zu-Boden-Walze reinigen .....	8
Klemmrollen reinigen .....	9
<b>4 Printcare-Diagnose.....</b>	<b>11</b>
Diagnose für Bediener (HP Latex 1500 Druckerserie) .....	11
Diagnose für Bediener (HP Latex 2700 Druckerserie) .....	11
<b>5 Rolle-zu-Boden-Systemfehler und Warnmeldungen .....</b>	<b>12</b>

---

# 1 Einführung

Das HP Latex Rolle-zu-Boden-Kit, 126 Zoll ermöglicht Ihnen, den Weiterverarbeitungsprozess bei einem Druck zu starten, während der nächste Druck erfolgt.

Das Kit ist bestens geeignet für kurze Druckläufe oder einmalige Druckaufträge, da der Drucker produktiv bleibt, während Sie Druckaufträge abschließen. Dank der Rolle-zu-Boden-Konfiguration können Sie Ausdrücke abschneiden und entfernen, sobald sie aus dem Drucker kommen, sodass Sie Druckaufträge schnell fertigstellen und liefern können.

Dieses Zubehör ist mit Druckern der Serie HP Latex 1500 und HP Latex 2700 kompatibel.

---

## 2 Druckmaterialkonfigurationen

Das Druckmaterial kann in einer Vielzahl von Konfigurationen entsprechend Ihren Anforderungen geladen werden.

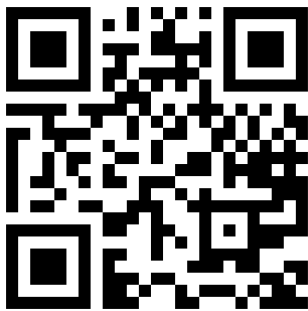
Rufen Sie vor dem Laden von Druckmaterial Internal Print Server auf, und wählen Sie **Druckmaterial > Laden/Entnehmen** aus. Legen Sie dann die gewünschte Konfiguration fest.

Bei installiertem Rolle-zu-Boden-Kit können Sie mit der Rolle-zu-Boden-Konfiguration arbeiten.

Die Rolle-zu-Boden-Konfiguration ist geeignet, wenn Sie einen oder mehrere Ausdrücke abschneiden und entfernen möchten, sobald diese vom Drucker ausgegeben werden. Das Druckmaterial bleibt zwischen der Eingangs- und Spannrolle gespannt, kann jedoch nach der Spannrolle abgeschnitten werden, da es danach nicht mehr gespannt ist.

### Rolle einlegen (Rolle-zu-Rolle-Konfiguration)

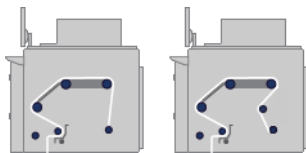
Die Druckmaterialrolle wird an der Eingangsspindel angebracht. Das bedruckte Druckmaterial wird vor dem Drucker auf dem Boden deponiert.



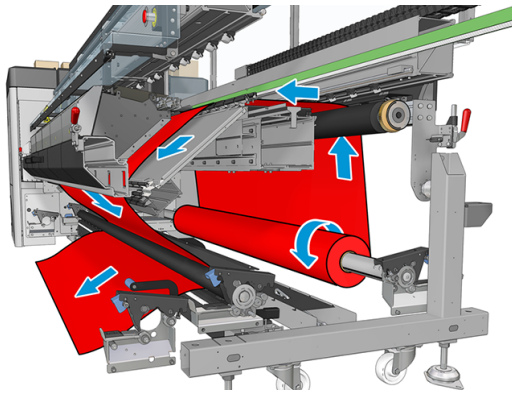
---

 **HINWEIS:** Dieses Video gilt für Drucker der Serie HP Latex 800, HP Latex 1500, HP Latex 2700 und HP Latex 3000.

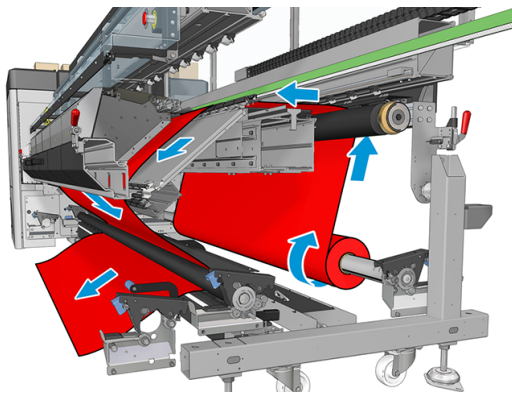
---



Das Druckmaterial wird von der Eingangsspindel über die Hauptwalze, die Einzugsfläche, die vorderen Umleiter zur Spannrolle geführt und von dort auf den Boden ausgegeben.



Sie können Druckmaterial mit der bedruckten Seite nach innen oder nach außen auf die Spindel aufbringen. In diesem Fall dreht sich die Spindel in der umgekehrten Richtung. Der Drucker fordert Sie auf, die Wickelrichtung anzugeben, falls er sie nicht automatisch feststellen kann.

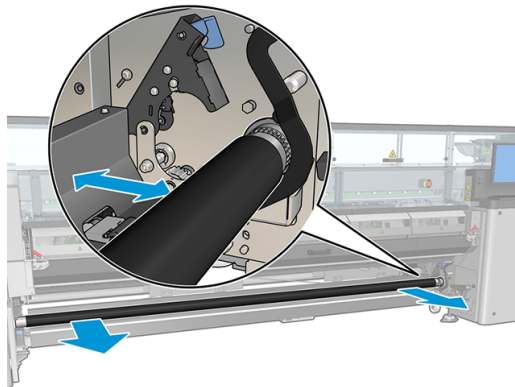


Die Rolle muss sich bereits auf der Eingangsspindel befinden, damit Sie eine Rolle in den Drucker laden können. Siehe **Aufbringen einer Rolle auf die Spindel** im Benutzerhandbuch des Druckers.

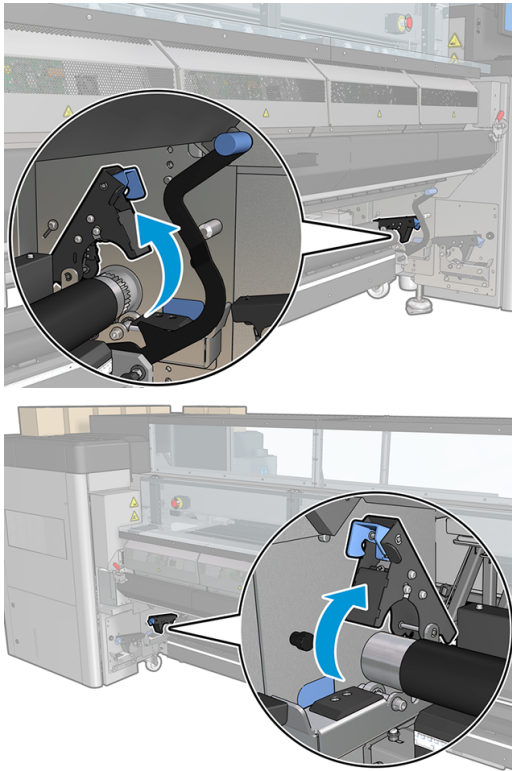
**TIPP:** Die Spindel selbst ist ziemlich schwer, und eine Rolle Druckmaterial kann noch schwerer sein. Zur Positionierung dieses Materials empfiehlt sich ein Gabelstapler oder ähnliche Ausrüstung. Andernfalls heben Sie ein Ende in den Drucker und dann das andere Ende.

Zum Laden des Druckmaterials verwenden Sie dasselbe Verfahren wie in der Rolle-zu-Rolle-Konfiguration, mit der Ausnahme, dass die Ausgangsspindel nicht benötigt wird.

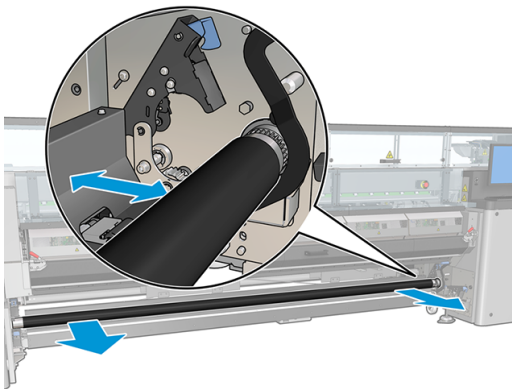
1. Der Hebel der Spannrolle muss angehoben sein.



2. Entriegeln Sie die Spannrolle an beiden Enden.



3. Bewegen Sie die Rolle nach vorn, damit Sie mehr Platz haben, um das Druckmaterial hinter der Rolle durchzuführen.

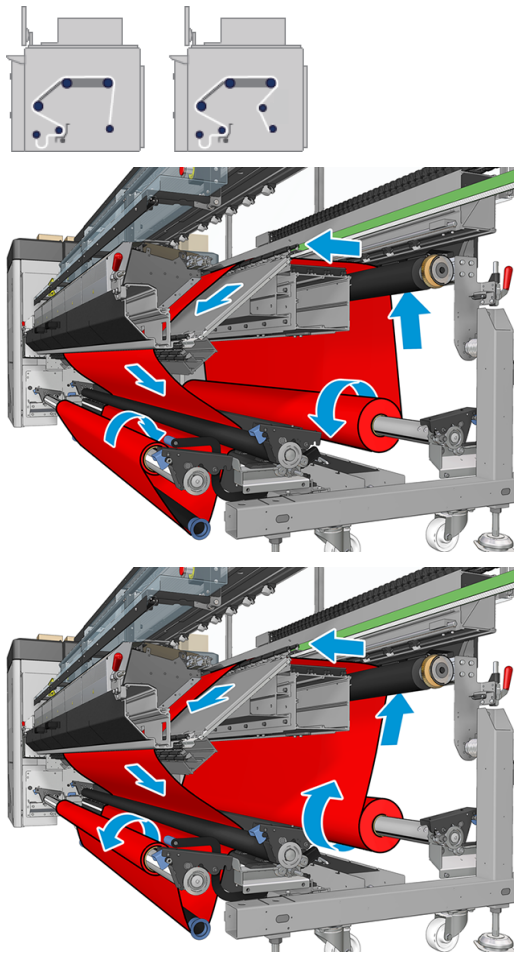


4. Führen Sie das Druckmaterial hindurch und drücken Sie die Rolle zurück. Achten Sie darauf, dass Ihre Finger nicht zwischen die Rolle und die dahinter und darunter liegende schwarze Druckmaterialführung gelangen.
5. Schließen Sie die Verriegelungen an beiden Seiten.
6. Richten Sie das Druckmaterial aus, indem Sie überprüfen, dass die Druckmaterialkante an den Eingangsspindel und der Spannrolle die gleiche Position einnimmt. Dies kann durch Verwendung der Lineale an der Spindel und der Spannrolle oder durch Messung des Abstands zwischen der rechten Kante und der Seitenplatte erfolgen.
7. Stellen Sie sicher, dass das Druckmaterial gleichmäßig gespannt und flach ist (keine Knitterfalten oder Beulen), und schließen Sie den Hebel der Spannrolle.

8. Klicken oder tippen Sie wie in der Rolle-zu-Rolle-Konfiguration in Internal Print Server auf **Beenden**.

## Rolle einlegen (Rolle-zu-Kollektor-Konfiguration)

Diese Konfiguration ist der Rolle zu Boden-Konfiguration ähnlich, sie verwendet jedoch noch zusätzlich eine Kollektorrolle und Spannleiste.



**TIPP:** Laden oder entnehmen Sie den Kollektor auf keinen Fall während des Druckvorgangs.

Vor dem Einlegen des Druckmaterials wählen Sie eine Spannleiste in der richtigen Länge aus, die der Breite des Druckmaterials entspricht. Folgende Stangen werden mitgeliefert, so dass Sie Spannleisten in verschiedenen Längen anfertigen können:

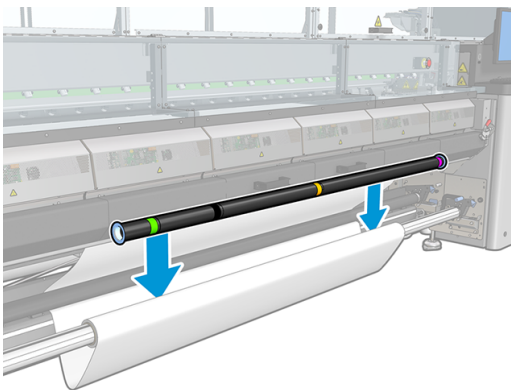
- Ein 152-mm-Schlauch
- Zwei 203-mm-Schläuche
- Ein 305-mm-Schlauch
- Ein 610-mm-Schlauch
- Zwei 1067-mm-Schläuche
- Zwei Endflansche, die an jedem Ende angebracht werden. Diese verhindern eine seitliche Verschiebung der Spannleiste während des Druckvorgangs.



Sie können zum Beispiel folgende Spannleisten selbst zusammenbauen:

- 914 mm: 610-mm- und 305-mm-Schläuche
- 1016 mm: 610-mm- und 203-mm-Schläuche
- 1270 mm: 1067-mm- und 203-mm-Schläuche
- 1372 mm: 1067-mm- und 305-mm-Schläuche
- 1524 mm: 1067-mm- 305-mm- und 152-mm-Schläuche
- 1829 mm: 1067-mm- 610-mm- und 152-mm-Schläuche
- 1981 mm: 1067-mm- 610-mm- und zwei 152-mm-Schläuche
- 2032 mm: 1067-mm-, 610-mm-, 203-mm- und 152-mm-Schläuche
- 2489 mm : zwei 1067-mm-, 203-mm- und 152-mm-Schläuche
- 2642 mm : zwei 1067-mm-, 305-mm- und 203-mm-Schläuche
- 3200 mm: zwei 1067-mm-, 610-mm-, 305-mm- und 152-mm-Schläuche

1. Befolgen Sie das gesamte Ladeverfahren für die Rolle zu Boden-Konfiguration.
2. Bringen Sie einen leeren Druckmaterialkern an der Ausgangsspindel an. Zum Drucken mit zwei Rollen laden Sie zwei Kerne desselben Durchmessers auf eine Spindel (es wird nicht empfohlen, eine Doppelrollenspindel als Kollektor zu verwenden).
3. Verwenden Sie die Schaltflächen in Internal Print Server, um die Vorderkante des Druckmaterials bis zum Kern auf dem Kollektor vorzuschieben.
4. Ziehen Sie das Druckmaterial so, dass es gleichmäßig gespannt ist. Befestigen Sie die Vorderkante zuerst in der Mitte und danach an den Seiten mit Klebestreifen am Kern. Das Druckmaterial darf nicht knittern oder lose sein.
5. Verwenden Sie erneut die Schaltflächen in Internal Print Server, um das Druckmaterial so vorzuschieben, dass zwischen der Spannrolle und dem Kollektor eine Schleife entsteht.
6. Legen Sie die Spannleiste in diese Schleife.



**HINWEIS:** Die Schleifenerkennung erfolgt in der Mitte des Druckers. Stellen Sie daher nicht Ihren Fuß oder irgendein anderes Objekt unter den Kollektor in der Mitte.

7. Gehen Sie zum Internal Print Server und klicken Sie auf die Schaltfläche **Kollektor aktivieren** (für HP Latex 1500) oder tippen Sie auf die Schaltfläche **Aufwickelspulen** (für die HP Latex 2700 Serie).
8. Legen Sie die Wickelrichtung fest. Mit der empfohlenen Einstellung für **Nach außen** kann eine Ausgangsrolle mit einem Durchmesser bis zu 300 mm verwendet werden. Wenn Sie die Einstellung für **Nach innen** wählen, kann nur eine Ausgangsrolle mit einem Durchmesser bis zu 200 mm verwendet werden. Bei einer dickeren Rolle würde die Spannleiste die Rolle berühren.



**HINWEIS:** Die Wickelrichtung kann nicht während des Druckens geändert werden: Der Kollektor muss deaktiviert und erneut aktiviert werden.

---

9. Klicken oder tippen Sie auf die Schaltfläche **Beenden**.

Sie können jetzt mit dem Drucken beginnen.

---

## 3 Hardware-Wartung

Die folgenden Abschnitte enthalten Einzelheiten zu diesem Thema.

### Rolle-zu-Boden-Walze und Klemmrollen reinigen

Die Rolle-zu-Boden-Walze sollte stets gereinigt werden, wenn sie sichtbar verschmutzt ist (z. B. wenn die Tinte beim Verwenden der Walze nicht richtig ausgehärtet ist), oder wenn der Druckmaterialvorschub nicht mehr glatt und regelmäßig ist (z. B. wenn die Walze oft verrutscht, während das Druckmaterial unter Spannung gehalten wird).



Verbrennungsgefahr



Quetschgefahr



Quetschgefahr für die Finger

---

Weitere Sicherheitsinformationen finden Sie unter **Sicherheitsvorkehrungen** im Benutzerhandbuch für den Drucker.

---

### Reinigung der Rolle-zu-Boden-Walze und Klemmrollen vorbereiten

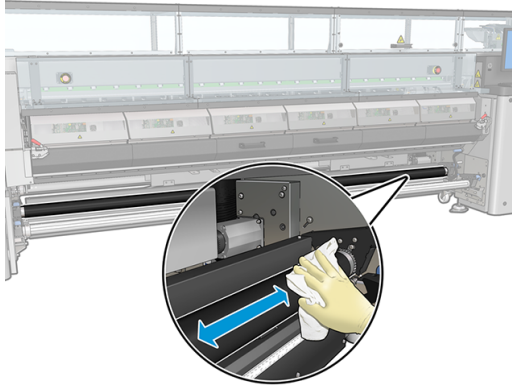
Die folgenden Schritte umfassen das vollständige Verfahren für dieses Thema.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker nicht druckt.
2. Entnehmen Sie das Druckmaterial.
3. Stellen Sie den Hebel der Andruckwalze nach oben, falls er zuvor abgesenkt wurde.

### Rolle-zu-Boden-Walze reinigen

Die folgenden Schritte umfassen das vollständige Verfahren für dieses Thema.

1. Reinigen Sie die Walze mit einem sauberen, mit Wasser befeuchteten Tuch (bei festsitzenden Verschmutzungen können Sie auch Isopropylalkohol verwenden, aber keine Reinigungsflüssigkeiten, die auf Mineralöl basieren).



2. Drehen Sie die Walze manuell, und reinigen Sie sie solange, bis die Oberfläche der Walze rundum gereinigt ist.

**⚠ VORSICHT!** Achten Sie darauf, dass Sie sich beim Drehen der Walze nicht die Finger einklemmen.

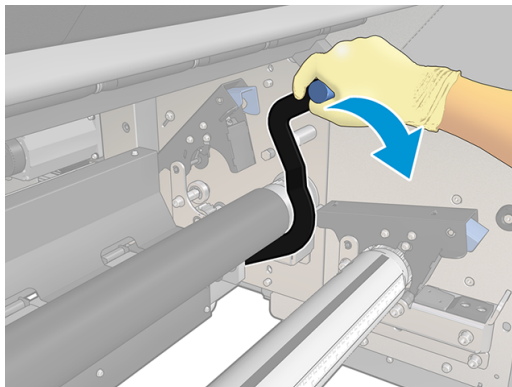


3. Stellen Sie sicher, dass die gereinigten Teile komplett trocken sind und die Dämpfe sich vollständig aufgelöst haben.

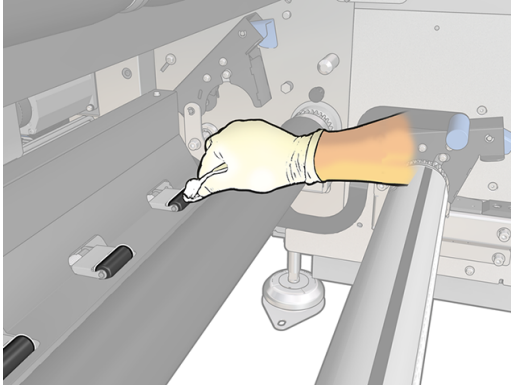
## Klemmrollen reinigen

Die folgenden Schritte umfassen das vollständige Verfahren für dieses Thema.

1. Öffnen Sie die Walzenverriegelungen an beiden Seiten, und bewegen Sie die Walze nach vorn.
2. Senken Sie den Druckwalzenhebel so ab, dass die Klemmrollen zugänglich sind.



3. Reinigen Sie die Klemmrollen vorsichtig mit einem mit Wasser befeuchteten Tuch (bei festsitzenden Verschmutzungen können Sie auch Isopropylalkohol verwenden, aber keine Reinigungsflüssigkeiten, die auf Mineralöl basieren).



4. Stellen Sie den Druckwalzenhebel wieder nach oben, wenn die Klemmrollen sauber sind.
5. Rollen Sie die Walze durch Drücken zurück (nicht durch Greifen).

---

**⚠ VORSICHT!** Achten Sie beim Zurückdrehen der Walze darauf, dass Ihre Finger nicht an die schwarze Druckmaterialführung hinter und unter der Walze gelangen.

---



6. Schließen Sie die Verriegelungen auf beiden Seiten, sobald sich die Walze in Position befindet.
7. Stellen Sie sicher, dass die gereinigten Teile komplett trocken sind und die Dämpfe sich vollständig aufgelöst haben.

## 4 Printcare-Diagnose

Die folgenden Abschnitte enthalten Einzelheiten zu diesem Thema.

### Diagnose für Bediener (HP Latex 1500 Druckerserie)

Diese Diagnose kann nur ausgeführt werden, wenn das Rolle-zu-Boden-Kit installiert ist.

**Tabelle 4-1 Rolle-zu-Boden-Kit**

Warnmeldung	Empfohlene Maßnahme
41011 Überprüfung der Elektronik	Mit dieser Diagnose können Sie die Verbindung mit den elektronischen Bauteilen im Kit überprüfen.
41012 Sensorprüfung	Mit dieser Diagnose können Sie den Status der Sensoren im Kit überprüfen (Spannrollenverriegelung, Spannrollenhebel, Druckmaterialkollektor-Sensor).
41013 Überprüfung der MF- und MO-Motoren	Diese Diagnose führt automatische Überprüfungen des Druckmaterial-Bodenmotors und des Druckmaterialausgabemotors durch.

### Diagnose für Bediener (HP Latex 2700 Druckerserie)

Diese Diagnose kann nur ausgeführt werden, wenn das Rolle-zu-Boden-Kit installiert ist.

**Tabelle 4-2 Rolle-zu-Boden-Kit**

Warnmeldung	Empfohlene Maßnahme
41102 Überprüfung der Elektronik	Diese Diagnose überprüft die elektronischen Anschlüsse, die für das Funktionieren des Rolle-zu-Boden-Kits erforderlich sind: <ul style="list-style-type: none"><li>• Netzteil 1 (PSU 1) liegt im zulässigen Bereich.</li><li>• Sicherung für PSU 1 funktioniert.</li><li>• Die Verbindung zur PCA Kontaktfläche im Schaltkasten funktioniert.</li></ul>
41103 Sensorprüfung	Diese Diagnose überprüft, ob die folgenden Sensoren einwandfrei funktionieren: <ul style="list-style-type: none"><li>• Sensor der Ladetischverriegelung</li><li>• Sensor der Aufwickelvorrichtung</li><li>• Sensor des Klemmhebel-Schalters</li></ul> Sie überprüft die Leistung der Sensoren beim Ziehen und Drücken der Verriegelungen und Hebel sowie beim Blockieren und Entfernen der Druckmaterialkollektorsensoren. Wenn die Sensoren ordnungsgemäß funktionieren, werden die Änderungen des Sensorstatus angezeigt.
Prüfung des Medien-Bodenmotors 41104	Diese Diagnose führt einen Richtungstest des Druckmaterial-Bodenmotors und des vorderen Druckmaterialmotors durch.

# 5 Rolle-zu-Boden-Systemfehler und Warnmeldungen

Unter bestimmten Umständen zeigt der Internal Print Server einen numerischen Fehlercode an. Beachten Sie die folgenden Empfehlungen, um den Fehler zu beheben.

Die hier aufgeführten Fehlercodes sind ein Zusatz zu den in der Hauptdokumentation des Druckers dargestellten Codes. Wenn der angezeigte Fehlercode nicht in einer dieser Listen aufgeführt ist, schalten Sie den Drucker aus und wieder ein. Tritt danach das Problem weiterhin auf, wenden Sie sich an den Support-Vertreter.

## Systemfehler und Warnmeldungen für den HP Latex 1500 Drucker

Fehler	Empfohlene Maßnahme
10.04.12:10 MF-Sicherung im Schaltschrank durchgebrannt	Die 42-V-Sicherung (F11) des Druckmaterial-Bodenmotors in der Schaltschrank-PCA ist durchgebrannt. Möglicherweise besteht ein Kurzschluss in diesem Subsystem oder seinen Stromkabeln. Setzen Sie eine neue F11-Sicherung ein. Tritt danach das Problem weiterhin auf, wenden Sie sich an den Support-Vertreter.
10.05.12:40 Ausgabeüberlastung der MF-Stromversorgung im Schaltschrank	Der 42-V-Switch des Druckmaterial-Bodenmotors in der Schaltschrank-PCA ist überlastet. Möglicherweise besteht ein Kurzschluss in diesem Subsystem oder seinen Stromkabeln. Starten Sie den Drucker neu. Tritt danach das Problem weiterhin auf, wenden Sie sich an den Support-Vertreter.
41.05.00:51 Klemmrollen sind angehoben	Stellen Sie sicher, dass die Klemmleiste (unter Verwendung der Spannrollenhebels) abgesenkt wird. Wenn das Problem weiterhin auftritt, führen Sie eine Sensorprüfung (41012) durch, um zu überprüfen, ob der Sensor funktioniert. Funktioniert der Sensor nicht, wenden Sie sich an den Support-Vertreter.
41.05.01:51 Spannrollenverriegelung offen	Schließen Sie die Spannrollenverriegelungen auf beiden Seiten. Stellen Sie sicher, dass sie richtig geschlossen sind. Wenn das Problem weiterhin auftritt, führen Sie eine Sensorprüfung (41012) durch, um zu überprüfen, ob der Sensor funktioniert. Funktioniert der Sensor nicht, wenden Sie sich an den Support-Vertreter.
41.05.00:61 Spannrolle bewegt sich nicht	Laden Sie das Druckmaterial erneut und führen Sie eine Motordiagnose (41013) durch, wenn das Problem weiterhin besteht.
41.10.01:08 Möglicher Stau an Aufwickelvorrichtung, optischer Sensor erkennt kein Druckmaterial	Überprüfen Sie, ob der Druckmaterialkollektorsensor ordnungsgemäß funktioniert, und stellen Sie sicher, dass der Sensor nicht durch Objekte blockiert ist. Wenn das Problem weiterhin auftritt, führen Sie eine Sensorprüfung (41012) durch, um zu überprüfen, ob der Sensor funktioniert. Funktioniert der Sensor nicht, wenden Sie sich an den Support-Vertreter.

## Systemfehler und Warnmeldungen für die HP Latex 2700 Druckerserie

Fehler	Empfohlene Maßnahme
0010-0012-1215 MO/MF-Sicherung im Schaltschrank durchgebrannt	Die 42-V-Sicherung (F12) des Druckmaterial-Bodenmotors in der Schaltschrank-PCA ist durchgebrannt. Möglicherweise besteht ein Kurzschluss in diesem Subsystem oder seinen Stromkabeln. Setzen Sie eine neue F12-Sicherung ein. Tritt danach das Problem weiterhin auf, wenden Sie sich an den Support-Vertreter.
1041-0006-0359 MF-Motor – Servoabschaltung	Servoabschaltung des Druckmaterial-Bodenmotors. Wahrscheinlich liegt ein Papierstau im System vor oder es besteht ein Problem mit dem Motor oder Encoder. Tritt danach das Problem weiterhin auf, wenden Sie sich an den Support-Vertreter.

Fehler	Empfohlene Maßnahme
1041-0006-0360 MF-Motor – Richtungstest fehlgeschlagen	Der Druckmaterial-Bodenmotor kann sich nicht bewegen, während der Drucker startet. Dies kann durch einen defekten Motor oder Encoder verursacht werden. Tritt danach das Problem weiterhin auf, wenden Sie sich an den Support-Vertreter.
1041-0010-0008 – Sensorstau in AWV erkannt	Überprüfen Sie, ob der Druckmaterialkollektorsensor ordnungsgemäß funktioniert, und stellen Sie sicher, dass der Sensor nicht durch Objekte blockiert ist. Wenn das Problem weiterhin auftritt, führen Sie eine Sensorprüfung (41012) durch, um zu überprüfen, ob der Sensor funktioniert. Funktioniert der Sensor nicht, wenden Sie sich an den Support-Vertreter.
1041-0010-0009 AWV-Sensor nicht mit PCA Kontaktfläche im Schaltkasten verbunden	Vergewissern Sie sich, dass das Sensorkabel der Aufwickelvorrichtung richtig mit dem Anschluss J49 an der PCA Kontaktfläche im Schaltkasten verbunden ist. Tritt danach das Problem weiterhin auf, wenden Sie sich an den Support-Vertreter.
1041-0013-0009 RTFF-Switches nicht mit PCA Kontaktfläche im Schaltkasten verbunden	Vergewissern Sie sich, dass das Sensorkabel der Rolle-zu-Boden-Schalter richtig mit dem J32-Anschluss an der PCA Kontaktfläche im Schaltkasten verbunden ist. Tritt danach das Problem weiterhin auf, wenden Sie sich an den Support-Vertreter.